

Bitte zurücksenden an: | *Please return to:*

 MESSE BREMEN & ÖVB-Arena
 M3B GmbH
 Findorffstr. 101
 28215 Bremen

Fax: +49 (0) 421.3505 15 419
Ansprechpartner | Contact:

 Technikhotline
 Tel.: +49 (0) 421.3505 418
 E-Mail: technik@classicmotorshow.de

Rücksendetermin | Deadline: 13. Dezember 2018
DECKENABHÄNGUNGEN | SUSPENSION POINTS
Deckenabhängungen sind möglich in den Hallen | Suspension points can be made in hall:

- | | |
|---|--------------------|
| ⇒ Halle 1 (ÖVB-Arena) Hall 1 (ÖVB-Arena) | ⇒ Halle 5 Hall 5 |
| ⇒ Halle 4 (hinterer Teilbereich 4.02) Hall 4 (back part 4.02) | ⇒ Halle 6 Hall 6 |
| ⇒ Halle 4.1 Hall 4.1 | ⇒ Halle 7 Hall 7 |

Erforderliche Angaben | Required documents and information:

 Beschreibung der Abhängung (z. B. Traversen, Beleuchtungskörper, Spannrahmen, Banner/Fahnen etc.)
Description of planned suspension (e.g. truss system, lighting, tenter frame, banners/flags etc.):
Herstellernamen sowie genaue Typ-Bezeichnung der eingesetzten Traversen: | Producer and type of truss system:
Gesamtgewicht der Abhängung | Total weight of suspension: _____ kg

Belastung pro Hängepunkt (bei ungleicher Lastverteilung) | Weight per individual suspension point (in case of uneven weights):

 Mit der Anfrage ist eine vermaßte Standskizze im Maßstab 1:100 oder 1:50 einzureichen. Aus der Skizze müssen die genauen Positions- und Höhenangaben der benötigten Befestigungspunkte hervorgehen.
For your inquiry regarding suspension points in the halls please attach a dimensioned sketch of the stand in scale 1:100 or 1:50. The sketch must show the detailed position and exact elevation of the suspension point.
Gewünschte Zusatzausstattung | Additional equipment:
BGV C1- / D 8+-Motoren | Motor chain hoists (BGV C1 / D 8+):

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Anzahl: _____
Quantity | <input type="checkbox"/> werden nicht benötigt
not required | <input type="checkbox"/> werden ausstellerseits mitgebracht
we bring our own motor hoists |
|--|--|--|

Handkettenzüge | Manual chain hoists

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Anzahl: _____
Quantity | <input type="checkbox"/> werden nicht benötigt
not required | <input type="checkbox"/> werden ausstellerseits mitgebracht
we bring our own manual hoists |
|--|--|---|

**Sonstige Befestigungsmaterialien (ohne weitere Angaben wird ein O-Ring als Übergabepunkt installiert):
 Other rigging material (without other information an „O-ring“ is provided as attaching point):**
Stromzufuhr von der Hallendecke | Ceiling suspended electricity connection:

- | | | |
|--|-----------------------------------|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 230 V, Wechselstrom Alternating current | <input type="checkbox"/> CEE 16 A | <input type="checkbox"/> CEE 32 A |
|--|-----------------------------------|-----------------------------------|

Elektrischer Lift (Scherenarbeitsbühne) | Electrical lift (scissor lift):

 Anzahl: _____ gewünschte Arbeitshöhe: _____
 Quantity: _____ required height of platform: _____

Manueller Materiallift (Genie, Hubhöhe 7,4 m) | Manual material lift: Anzahl | Quantity: _____
Bereitstellung der Lifte | Provision date of lifts: _____
 Bitte geben Sie Datum und Uhrzeiten an | *Please indicate dates and times*

E-Mail-Adresse Messebauer <i>Email address by stand constructor</i>		
Aussteller <i>Exhibitor:</i>	Ansprechpartner <i>Contact:</i>	Halle & Stand-Nr. <i>Hall & Stand N°</i>
Telefon & E-Mail-Adresse <i>Telephone & email address:</i>		Firmenstempel, Unterschrift <i>Company stamp, Signature</i>
Rechnungsempfänger <i>Invoice address:</i>		
Steuernummer <i>Int. VAT identification no.:</i>	Bestellnummer Rechnungsempf. <i>Order number recipient:</i>	Ort, Datum <i>Place, Date</i>
Straße <i>Street:</i>	PLZ & Ort <i>Postal Code & City:</i>	

DECKENABHÄNGUNGEN

Sicherheit

Folgende Ausführungen sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig:

- Abhängungen von Standbauteilen
- Absicherung von Standbauteilen oder Exponaten (Standbauteile oder Exponate müssen selbständig sicher stehen)
- Abgehängte Konstruktionen mit einer starren bzw. kraftschlüssigen Verbindung zum Hallenboden

Die Abhängekonstruktionen dürfen grundsätzlich nur von den zuständigen Servicepartnern der MESSE BREMEN geändert werden.

Zulässige Tragmittel:

- Ketten-Motoren nach BGV C1
- Ketten-Motoren nach BGV D8 mit Drahtseil oder -kette „tot gehängt“ (parallele Lastaufnahme zur Überbrückung des Motors)
- Nennbelastung: Herstellerangaben beachten

Unzulässige Tragmittel:

- Ketten-Motoren nach BGV D8 ohne Safety (d. h. nicht in Drahtseil oder Kette „tot gehängt“)

Hinsichtlich der Anbringung der abzuhängenden Gegenstände sind die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie im Besonderen die BGV A1 (Allgemeine Vorschriften), BGV C1 (Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung), die BGV D8 (Winden, Hub- und Zuggeräte) und gegebenenfalls die Versammlungsstättenverordnung (VStättV) zu beachten.

Scheinwerfer, Lautsprecher, Effektgeräte etc. sind grundsätzlich mit einer zweiten unabhängigen Sicherung (Safety) zu versehen! Bei Verwendung von Stahlseilen erforderliche Mindestlänge des Sicherungsseiles: 1 m (s. DIN 56 927). Die Sicherheitsbefestigung ist so auszuführen, dass der Fallweg nicht mehr als 20 cm beträgt.

Zulässige Anschlagmittel:

- Nennbelastung mit dem 0,5-fachen Wert der vom Hersteller angegebenen Tragfähigkeit, höchstens mit einem Zehntel der Mindestbruchkraft. Seile und Bänder dürfen höchstens mit einem Zwölftel der Mindestbruchkraft beansprucht werden.
- Es ist der Kantenschutz zu beachten. Der Kantenradius muss mindestens so groß wie der Durchmesser des Anschlagmittels (Seil, Lastschleife...) sein, Anschlagmittel aus synthetischen Fasern sind für die Verwendung in der Nähe von Scheinwerfern **nicht** geeignet.
- Drahtseile nach DIN 3051, Teil 2, i. d. R. Rundlitzenseil 6 x 19 Standard nach DIN 3060 mit Zulassung
- Kurzgliedrige Ketten mit zugelassenem Zubehör der Güteklasse 8 nach DIN 685 mit Zulassung
- Textile Lastschlaufen (z. B. Schlupfe) nach DIN EN 1492 mit Zulassung und Angabe der Tragfähigkeit unter Benutzung einer zusätzlichen Sicherung (Safety) aus Drahtseil oder Kette
- Aluminium- oder Stahlschellen, die für die jeweiligen Traversen (Zubehör) zugelassen sind
- Rundschlinge mit Stahllitzeninnengelege (Steelflex) mit GS-Prüfzertifikat und nur unter Ausnutzung der zulässigen Nenntragfähigkeit.

Unzulässige Anschlagmittel:

- Drahtseile ohne Zulassung
- Ummantelte Drahtseile
- Langgliedrige Ketten (innere Länge des Kettengliedes > 3-facher Nenn Durchmesser des Kettenmaterials)
- Nicht geprüfte Ketten
- Kabelbinder ohne Benutzung einer zusätzlichen Sicherung (Safety) aus Drahtseil oder Kette
- Textile Lastschlaufen (z. B. Schlupfe) ohne Zulassung und Angabe der Tragfähigkeit oder Textile Lastschlaufen (z.B. Schlupfe) nach DIN EN 1492 mit Zulassung und Angabe der Tragfähigkeit ohne Benutzung einer zusätzlichen Sicherung (Safety) aus Drahtseil oder Kette
- Beschädigte Anschlagmittel (z. B. geknickte Seile, Lastschlaufen mit beschädigter Ummantelung, Lastschlaufen ohne Etikett/Anhänger)

Zulässige Verbindungsmittel:

- Nennbelastung mit dem 0,5-fachen Wert der vom Hersteller angegebenen Tragfähigkeit, höchstens mit einem Zehntel der Mindestbruchkraft.
- Schäkkel, gerade und geschweift, Güteklasse 6, nach E DIN 13889 mit Tragfähigkeitsangabe, bei dynamischen Lasten (z.B. Abhängung von Lautsprechern) nur mit Sicherungssplint oder Sicherungsmutter
- Schnellverbindungsglied mit Überwurfmutter (Kettennotglied) nach

DIN 56 926 mit Tragfähigkeitsangabe

- Kobrahaken – nur in Verbindung mit Ketten nach DIN 685
- Spannschlösser mit geschlossenen Augen z.B. nach DIN 48334 mit Tragfähigkeitsangabe, bei dynamischen Lasten (z. B. Abhängung von Lautsprechern) nur mit Sicherungssplint oder Sicherungsmutter
- O-Ringe geschlossen mit Tragfähigkeitsangabe

Unzulässige Verbindungsmittel:

- Karabinerhaken unverschraubt
- Karabinerhaken verschraubt
- Offene Haken
- Spannschlösser offene Form nach DIN 1480
- Schnellverbindungsglied mit Überwurfmutter (Kettennotglied) ohne Tragfähigkeitsangabe
- Spann-Sets als Verbindung zwischen zwei Traversenteilen
- Weitere Verbindungsmittel ohne Angabe der Tragfähigkeit

Zulässige Seilendverbindungen:

- Seilschlösser (gerade) nach DIN 15315, bei dynamischen Lasten (z.B. Abhängung von Lautsprechern) nur mit Seilklemme (Frosch) nach DIN 1142
- Keil-Endklemmen (schräg) nach DIN 43148, bei dynamischen Lasten (z.B. Abhängung von Lautsprechern) nur mit Seilklemme (Frosch) nach DIN 1142
- Pressklemmen nach DIN 3093 nur mit Kausche nach DIN 3090 oder Flämische Augen nach DIN 3095

Unzulässige Seilendverbindungen:

- Seilklemmen (Frösche) nach DIN 1141/DIN 1142
- Seilklemmen (Frösche) nach DIN 741

Technische Details – Wichtige Informationen

Dem Aussteller wird, sofern es die baulichen Voraussetzungen zulassen, ein Befestigungspunkt an der gewünschten Position oberhalb der Standfläche und innerhalb der Standgrenzen durch die MESSE BREMEN zur Verfügung gestellt.

Bitte beachten Sie: Die abzuhängende Konstruktion darf sich nur im Bereich der Standfläche befinden. Die MESSE BREMEN prüft anhand der eingereichten Unterlagen die Realisierbarkeit der gewünschten Befestigungspunkte.

Abhängungen von der Hallendecke werden grundsätzlich durch die zuständigen Vertragsfirmen der MESSE BREMEN ausgeführt.

Das Befestigen der abzuhängenden Gegenstände (Beleuchtungsträger, Scheinwerfer, Banner, Fahnen etc.) obliegt dem Aussteller und kann auf Anfrage über die Servicepartner der MESSE BREMEN ausgeführt werden.

Befestigungsmaterial zur Anbringung der abzuhängenden Gegenstände ist nicht in der Leistung enthalten, kann jedoch bei Bedarf bei der MESSE BREMEN angemietet werden.

Der Elektro-Hauptanschluss für Beleuchtung etc. ist separat zu bestellen.

Zusatzausstattung: Grundsätzlich erfolgt die Stromversorgung zum Beleuchtungssystem vom Hallenboden. Eine Stromversorgung über die Hallendecke ist auf Anfrage möglich (separates Angebot).

Erforderliche Planunterlagen, Bestellfrist

Für die Bearbeitung der Bestellung sind Planskizzen der Seitenansichten und des Grundrisses der Standfläche mit der Projektion der Befestigungspunkte einzureichen (M 1:100 oder 1:50).

Das Gesamtgewicht der abzuhängenden Konstruktion, die Entfernung der Befestigungspunkte zu den Standgrenzen und deren Höhe über dem Hallenboden ist gleichfalls in die Pläne einzutragen. Bitte tragen Sie einen Nordpfeil in die Zeichnung ein oder geben Sie die Lage der Nachbarstände an. Werden keine Höhenangaben zu den benötigten Befestigungspunkten schriftlich mitgeteilt, so werden die Befestigungspunkte in einer Höhe von 6 m über dem Hallenboden installiert.

Die Bestellung mit vollständigen Planunterlagen ist spätestens 6 Wochen vor dem offiziellen Aufbautermin einzureichen.

Bei verspätet eingereichten Bestellungen/Planunterlagen kann eine Gewähr für die Bereitstellung der Abhängungen nicht übernommen werden. Die MESSE BREMEN behält sich vor, für verspätet eingereichte Bestellungen einen Preisaufschlag zu erheben.

Stornierungen sind nur bis 14 Tage vor dem allgemeinen Aufbaubeginn möglich; bei späterem Rücktritt werden die bestellten Befestigungspunkte berechnet.

Ergänzend gelten die Technischen Richtlinien der MESSE BREMEN.